

100. Delegiertenversammlung BKJV Sonntag, 11. Februar 2018, Sporthalle Widi, Frutigen

Mit den frisch gewählten Mitgliedern Brigitte Occhini, Ins (Region Seeland/Berner Jura), Isabelle Hofer, Hellsau (Oberaargau, Emmental) und Fredy Niederberger, Hellsau (Obmann Alphorn) wurde der BKJV-Vorstand fürs 101. Vereinsjahr ergänzt. Die zurückgetretenen Paul Mettler, Langenthal (Vizepräsident), Katrin Henkel, Grenchen (Kurswesen Kader), Marianne Kämpfer, Dürrenroth (Nachwuchs) und Roland Lüthi, Münsingen (Obmann Alphorn) wurden von den Delegierten einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt und mit grossem Applaus verabschiedet. Fahnschwinger Ueli Stalder, La Heutte wurde für seine langjährige Jurorentätigkeit die Freimitgliedschaft verliehen.

Gruppen- und Veteranenehrungen

Die Emmentaler Jodler Konolfingen mit 100 Jahren Mitgliedschaft beim EJV, vier weitere Gruppen mit 75 Jahren, fünf Gruppen mit 50 Jahren und das Gem. Jodlerchörli Bärgerve Fort-Längenbühl mit 25 Mitgliedsjahren wurden für ihre langjährige Zugehörigkeit zum EJV ausgezeichnet.

33 Veteranen mit 50 Aktivjahren wurden zu Ehrenveteranen und 108 Aktive mit 25 Mitgliedsjahren zu Veteranen gekürt und mit der beliebten Brosche belohnt. Die Ehrungen wurden mit Liedervorträgen von insgesamt 19 Jodlergruppen und Klubs bereichert.

Delegiertenversammlung

373 Delegierte aus allen Regionen des Kantons Bern sowie über hundert Gäste wohnten am 11. Februar 2018 in der Sporthalle Widi in Frutigen der 100. Delegiertenversammlung des BKJV bei. Für die Fahrt nach Frutigen nutzten viele das Angebot des Carunternehmens Gerber AG Roggwil. Der Reiseprofi hatte für die verschiedenen Regionen des Kantons zu einem Pauschalpreis Carfahrten angeboten. Die prächtig geschmückte Halle mit der idealen Infrastruktur wurde von den organisierenden Vereinen Jodlergruppe Lötschberg Frutigen und Gemischte Jodlergruppe Frutigland bereitgestellt. Mit vielen freiwilligen Helfern konnten die Erwartungen und Bedürfnisse der Gäste mit Bravour erfüllt werden.

Die statutarischen Geschäfte der DV waren unbestritten und konnten zügig behandelt werden.

51. Bern.-Kant. Jodlerfest in Wangen an der Aare vom 15. – 17. Juni 2018

Mit einem originellen Wow bei jedem «Wangen an der Aare» begleiteten die Delegierten die Ausführungen vom OK-Präsidenten Fritz Scheidegger. Wangen ist für seine Gäste bereit. Fürs 2019 war lange Zeit Burgdorf als Festort im Gespräch, bis dann im vergangenen Herbst der Verband eine Absage entgegen nehmen musste. Kurz darauf meldeten die beiden Jodlerklubs aus Brienz die Bereitschaft an, das Kant. Jodlerfest zu organisieren. Die notwendigen Abklärungen betreffend Vortragslokale und Infrastruktur wurden rasch vorgenommen und nun steht dem 52. Bern.-Kant. Jodlerfest vom 14. – 16. Juni 2019 in Brienz nichts mehr im Weg. Fürs 2021 werden Bewerbungen aus der Region Seeland/Berner Jura entgegengenommen.

Die 101. Delegiertenversammlung mit Veteranenehrung findet am 9. und 10. Februar 2019 in Oberburg statt.

Nach verschiedenen Darbietungen für die neuen Ehren- und Freimitglieder und dem Gesamtchorlied «Chilche-Jutz» dirigiert vom Komponisten Klaus Rubin konnte Präsident Stephan Haldemann die lebhaft und abwechslungsreiche DV als abgeschlossen erklären.

Willi Gügi, Berichterstatter BKJV

83. Delegiertenversammlung NWSJV Samstag, 17. Februar 2018, Mehrzweckhalle Lupfig AG

Käthi Studer, neue Präsidentin der Alphornvereinigung-NWS, nimmt von Amtes wegen im Vorstand des NWSJV Einsitz und ersetzt Thomas P. von Arx, der für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Walter Schwarz als bester Fahnschwinger der Schweiz und die aus ihren Ämtern ausscheidenden Elsie Huber (Jurorin Jodeln) und Tamara Bloch (Webmaster) wurden geehrt. Als neue NWSJV-Berichterstatter wählten die Delegierten Heiri Sigrist, Peter Studer und Pascal Schneller.

Delegiertenversammlung

Silvia Meister, NWSJV-Verbandspräsidentin, konnte 269 Delegierte und über 130 Gäste zur 83. Delegiertenversammlung in der Mehrzweckhalle Lupfig AG begrüßen. Ebenso konnte sie die EJV-Zentralpräsidentin Karin Niederberger, Alex Hürzeler, Landammann des Kantons Aargau und die örtlichen Politiker willkommen heissen. Ein besonderer Willkommensgruss ging an den Regierungsrat Roland Fürst, OK-Präsident des 31. NWSJV-Jodlerfestes 2019, sowie an dessen Trägerverein. Im Jahresbericht liess Silvia Meister nochmals die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren.

Der Aargauer Landammann Alex Hürzeler, Vorsteher des Departementes Bildung, Kultur und Sport, richtete seine Grussbotschaft an die Festgemeinde unter dem Motto «Türen öffnen für das Kulturerbe». Denn gerade die Jodler/Innen, Fahnschwinger/Innen und Alphornbläser/Innen können hierbei im Europäischen Jahr des Kulturerbes 2018 eine wichtige Position einnehmen.

Bei allen statutarischen Geschäften der DV gab es keine Diskussionen und sie wurden durch die Delegierten einstimmig genehmigt.

Einen grossen Dank richtete Silvia Meister an alle Akteure, Helferinnen und Helfer der diesjährigen DV, besonders an den organisierenden Jodlerklub Möriken, unter der Führung von Willi Lüpold. Mit dem «Beichle-Jutz» von Franz Stadelmann, dirigiert von Helga Schmid, endete die Delegiertenversammlung.

31. NWSJV-Jodlerfest Mümliswil-Ramiswil vom 5. – 7. Juli 2019

Roland Fürst, Regierungsrat des Kantons Solothurn und OK-Präsident des 31. NWSJV-Jodlerfestes, orientierte bezüglich Vorbereitungen dieses grossen Events. Nebst dem allgemeinen Rahmen der Örtlichkeiten kann Roland Fürst die Mithilfe aller Dorfvereine in den Vordergrund stellen. Seine Ausführungen lassen bereits heute auf ein urchiges Jodlerfest in Mümliswil-Ramiswil hoffen. Der Jodlerklub Gäu Egerkingen aus dem Kanton Solothurn bewarb sich mit der Raiffeisen-Arena in Hägendorf um die Durchführung der DV vom 16. Februar 2019. Dem Konzept von OK-Präsident Werner Huber von einer «DV der kurzen Wege» wurde zugestimmt.

Veteranenehrung

Karin Ramseier, Vize-Präsidentin des NWSJV, konnte nach dem bestens organisierten Nachtessen, die Festgemeinde mit inzwischen über 700 Teilnehmenden begrüssen. So konnten für 50 Jahre Mitgliedschaft eine Ehreveteranin und 16 Ehreveteranen, für 25 Jahre acht Veteraninnen und 23 Veteranen geehrt werden. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von insgesamt 16 Jodelchören und Alphornggruppen aus denen die Geehrten stammen. Krönender Abschluss war das vom Komponisten Paul Schreiber dirigierte Lied: «Mi Jugendzyt».

Pascal Schneller,
Berichterstatter NWSJV

81. DV des Westschweizer Jodlerverbandes (WSJV) in Giffers Samstag, 24. Februar 2018, in Giffers FR

Die Kinderjodlerchörlis «Sense» und «Singspatzen Kerzers» sowie der Nachwuchs der Alp- hornbläser und Fahنشwinger verliehen der 81. DV des WSJV sowie der Veteranenehrung in der Sporthalle in Giffers einen ganz besonderen Rahmen. Marie-Louise Merz wurde für zehn Jahre Vorstand zum Ehrenmitglied des WSJV ernannt und Antje Burri in den Vorstand gewählt.

Traditionsgemäss eröffneten die Alphornbläser und Fahنشwinger die Versammlung. Die Darbietungen der Gesamtjodelchorbeiträge standen unter der Leitung der Dirigenten Christian Jungo, Natascha Monney und Fridolin Schwaller. Für die Organisation der Tagung, an welcher über 380 Delegierte und Gäste, wovon 120 Stimmberechtigte teilnahmen, zeichnete die Freiburger Jodlervereinigung, unter der Leitung von Marcel Beyeler, Céline Bächler und Judith Buchs. Sie durften zahlreiche Komplimente entgegennehmen. Der höchste Politiker des Sensebezirks, Oberamtman Manfred Raemy, überbrachte die Gruss- und Dankesbotschaft. Er zeigte sich hoch erfreut über das grosse Engagement für die Kultur und insbesondere auch darüber, dass sich die Versammlung erneut für eine Jubiläumsdurchführung mit dem 30. Westschweizerischen Jodlerfest 2021 in Deutschfreiburg und zwar in Bösingén, ausgesprochen hat. Dieses wird von der Folkloreformation «übere Schüffensee» sowie den Jodlerklubs Cordast und Edelweiss Flamatt organisiert.

Zauber unserer Traditionen

Die Vorbereitungen für das in 122 Tagen beginnende 29. Westschweizerische Jodlerfest in Yverdon-les-Bains unter dem Motto «Zauber unserer Traditionen», sind voll im Gange. Der OK-Präsident David Girod war stolz zu verkünden, dass Bundesrätin Simonetta Sommaruga dem Ehrenkomitee vorsteht und zeigte der Versammlung die Gegebenheiten und Erwartungen der Festivitäten auf. Der WSJV-Präsident Christian Venetz wurde zum Jurypräsidenten und zahlreiche weitere Jurymitglieder aller Sparten für das Fest gewählt. Anlässlich des Festes wird der Verbands-Fähnrich Dominik Gnos die Fahne von Saas-Fee an den neugewählten Fähnrich Jacky Domont und seiner Stellvertreterin und somit erstmals einer Frau, an Cindy Jaquier nach Yverdon-les-Bains überbringen. Antje Burri wurde als Festberichterstatterin bestätigt.

Positive Rechnungsabschlüsse

Die statutarischen Geschäfte wurden diskussionslos unterstützt und die Spartenberichte stehen zudem auf der Homepage des WSJV zur Verfügung. Der Verbandskassier Alain Leuenberger durfte eine positive Jahresrechnung präsentieren, welche ebenso vorbehaltlos auf Empfehlung der Revisoren Ernest Roemer und Céline Bächler genehmigt wurde, wie das Budget 2018 und die Mitgliederbeiträge 2019.

Der Co-OK-Präsident Pierre-Alain Grichting durfte mit der Dankesbotschaft für die zahlreichen mythischen wie emotionalen Momente während der vergangenen vier Jahre für das 30. Eidg. Jodlerfest 2017 in Brig-Glis berichten, dass der Kanton Wallis keine Garantieleistung erbringen muss. Er wünscht dem OK-Yverdon-les-Bains viel Kraft, Herzblut und Erfolg. André Haussener wurde statutarisch zum neuen Revisor gewählt, als Vertreter des JK Val-de-Ruz, welche am 23.02.2019 die DV des WSJV in Dombresson durchführen wird.

Die Zentralpräsidentin Karin Niederberger durfte die Geburtstagsglückwünsche der WSJV-Familie, aber auch die konsultative Unterstützung zu den Statutenanpassungen der am 10. März in Freiburg stattfindenden Eidgenössischen DV entgegennehmen. Mit ihrem ansteckenden freudigen Gemüt und der Bitte des EJV zur Ablehnung der «No-Billag»-Initiative und somit zur Unterstützung der Publikation der gelebten Tradition, stiess sie auf positives Echo.

Von 2007 bis 2017 hat die Jodlerin Marie-Louise Merz das Amt der Sekretärin des WSJV bekleidet und sich insbesondere auch für den Nachwuchs engagiert. Der Verband ernannte sie zum neuen Ehrenmitglied. Antje Burri ist bereits seit 2000 als Berichterstatteerin des WSJV tätig und wurde neu in den Vorstand gewählt.

Der Ehrenkontrolleur Josef Iten überreichte den neuen Geehrten ihre Auszeichnungen. In Zusammenarbeit mit dem Mutationsverantwortlichen Gallus Zosso würdigten sie am Veteranenbot die Verdienste der neuen Geehrten: So je einem Klub für 25 und 50 Jahre sowie sechs Ehreveteranen und 26 Gruppenveteranen / sieben Einzelveteranen / -veteraninnen.

Antje Burri

97. ordentliche Delegiertenversammlung ZSJV Samstag, 27. Januar 2018, in der Chärnshalle in Rothenburg (LU)

651 Delegierte und Gäste trafen sich am Samstag zur 97. ordentlichen ZSJV-Delegiertenversammlung in Rothenburg. OK-Präsident Andy Schneider und die gastgebenden Vereine Jodlerklub Burgfründe, die Fahnschwinger-Vereinigung Luzern und Umgebung sowie die Alphornbläser-Vereinigung Luzern hiesSEN die 422 Stimmberechtigten und weitere Gäste in der Chärns-halle willkommen.

Multimedialer Jahresrückblick

ZSJV-Präsident Richard Huwiler blickte auf ein bewegtes Verbandsjahr zurück. In einer bild- und tonreichen Retrospektive unter dem Motto «2017: Das Jahr der speziellen Geburtstage und aussergewöhnlichen Anlässe» hob er abermals die Vielfalt des im ZSJV gelebten Brauchtums hervor. (Der komplette Jahresbericht des Präsidenten ist unter www.zsjv.ch einsehbar.) Die Robert Fellmann Stiftung konnte ein erfreuliches Geschäftsjahr verzeichnen. Stiftungsratspräsident Markus Wigger kündigte an, die neue Webseite des Jodellieder-Verlags weiter zu optimieren. Auch die Herausgabe eines Robert Fellmann-Liederbüchleins sei geplant.

Ersatzwahlen im Vorstand

Als Hauptgeschäft wurden die Ersatzwahlen von zwei Vorstandsmitgliedern behandelt. Für die abtretenden Vorstandsmitglieder Patricia Dahinden Sterchi und Toni Wigger wurden die 57-jährige Horwerin Manuela Bernasconi (Kurschefin) und der 62-jährige Armin Imlig aus Goldau (Obmann Alphorn-Büchelblasen) ins Amt gewählt. Neu gewählter 3. Rechnungsrevisor ist Maurus Föhn aus Muotathal.

«E groovige Jutz» am Jodlerfest Schötz

Das OK Schötz um OK-Präsident Urs Kneubühler orientierte über das Festprogramm des anstehenden Zentralschweizerischen vom 22. – 24. Juni 2018. Mit einem schmissigen Sketch «E groovige Jutz in Schötz» unterstrichen die Verantwortlichen ihre Maxime, beim Schötzer Jodlerfest Brauchtum und Moderne zu verbinden. Mit kurzen Wegen, der geeigneten Lage für das Jodlerdorf und dem Festlied «Zyt für Frönde» rührten die Gastgeber kräftig die Werbetrommel.

Zukunft der SHJ-Zeitung in Frage

Zentralpräsidentin Karin Niederberger nutzte die Gelegenheit ihres Grusswortes, um die Delegierten über Neuigkeiten aus dem EJV zu informieren. So seien die Fachkommissionen Nachwuchs, IT und Marketing-Kommunikation aufge-

löst und reorganisiert worden. Zudem sei, trotz aller Bemühungen, der Herstellungsvertrag der SHJ-Zeitung per Ende 2018 gekündigt worden. (Weitere Informationen folgen an der DV des EJV vom 10. März 2018 in Freiburg-Fribourg.) Für die Durchführung der 105. Delegiertenversammlung des EJV vom 9. März 2019 wurde die Entlebucher Jodlervereinigung nominiert.

Ernennungen und Ehrungen

Die abtretenden Vorstandsmitglieder Patricia Dahinden Sterchi und Toni Wigger wurden für ihre langjährige Arbeit im Verband zu Freimitgliedern des ZSJV ernannt. Der Fahnschwinger und Jodler Niklaus Studer aus Giswil konnte ebenfalls die Ehrung zum Freimitglied des ZSJV entgegennehmen. Am Abend wurden der JK Echo vom Rigi Küssnacht, der JK Bärgblüemli Schattdorf, der JK Luegisland Wollerau, der JK Luegisland Ebnet/Entlebuch und der JK Fruttklänge Kerns für 75 Jahre, der JK Schlossgruess Buttisholz für 50 Jahre und das Fontanne Chörli Schöpfheim für 25 Jahre Verbandszugehörigkeit geehrt. 28 Einzelmitglieder erhielten als Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen das verdiente Goldabzeichen. 78 Einzelmitglieder wurden zu Veteraninnen und Veteranen ernannt.

Joël von Moos

86. Delegiertenversammlung, Gruppen- und Veteranenehrung Samstag, 13. Januar 2018, in Arbon

Gastgeber der diesjährigen Delegiertenversammlung und Veteranenehrung war der Jodlerclub Echo vom Bodensee Arbon.

Rund 380 Personen, davon 296 Stimmberechtigte, besuchten die 86. ordentliche Delegiertenversammlung. Nach der feierlichen Eröffnung durch die Formation Alphorn Egnach mit zwei Fahنشwingern der Thurgauer Fahnen-schwinger- Vereinigung, folgte das Gesamtchorlied «Kamerade» von Mathias Zogg, der es auch dirigierte. Anschliessend konnte Präsident Jörg Burkhalter die 86. ordentliche DV eröffnen.

Seinen sechsten Jahresbericht eröffnete er mit einem Zitat von Mark Twain: «Mit Kummer kann man alleine fertig werden, aber um sich aus vollem Herzen freuen zu können, muss man die Freude teilen.»

In seinem Bericht streifte er noch einmal die Verbandstätigkeiten vom vergangenen Jahr.

Mutationsführer Joe Nauer verlas die Namen der verstorbenen Einzel- und Gruppenmitglieder. Legatsträgerin Trudi Reichmuth-Kistler und Freimitglied Franz Müller wurden mit einer Laudatio speziell gewürdigt. Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt 4043 mit einem Rückgang von zwei Personen.

Kassier Urs Lüthi präsentierte die Jahresrechnung, die mit einem Gewinn von Fr. 7377.– abschloss, lediglich Fr. 153.– über dem Budget. Seine Jahresrechnung und auch das vorgeschlagene Budget 2018 wurden von der Versammlung genehmigt.

Wahlen

Für Ivo Bernhardsgrütter, der nach 10-jähriger Vorstandsarbeit zurückgetreten ist, wurde Renata Jeker gewählt. Yvonne Marty wurde für das Ressort Sekretariat gewählt.

Nächstes NOS-Jodlerfest 21. – 23. Juni 2019 in Winterthur-Wülflingen

OK-Präsident Josef Lisibach orientierte über den Stand der Arbeiten für das nächste Verbandsfest. Die Vorarbeiten laufen plangemäss. Durch die gegebene Verkehrssituation wird eine Fussgänger-Passerelle durch Zimmermanns-Lehrlinge erstellt. Für das leibliche Wohl sind 40 Lokale im Jodlerdorf vorgesehen.

Durchführung DV 2019

Für die nächste Delegiertenversammlung hat sich noch kein Veranstalter gefunden, weshalb dem Vorstand die Vollmacht und die Aufgabe übertragen wurden, in dieser Angelegenheit aktiv zu werden.

Verdiente Ehrungen

Peter Huber und Alois Rohrer, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend war, wurden für ihre Arbeit und ihr Engagement mit der Freimitgliedschaft geehrt. Monika Krapf – bereits Ehrenmitglied – wurde mit grossem Dank für ihre langjährige Kurstätigkeit mit einem Blumenstraus verabschiedet.

Hans Jehli (Juror – in Abwesenheit), Uschi Kessler (Kursleiterin Jodeln) und Ivo Bernhardsgrütter (Vorstandsmitglied) wurden mit der Ehrenmitgliedschaft gewürdigt.

Grussworte vom Kanton Thurgau wurden von Regierungsrat Walter Schönholer, von der Stadt Arbon durch Stadtpräsident Andreas Balg und vom Nordostschweizerischen Schwingerverband durch Präsident Hanspeter Rufer überbracht.

Zentralpräsidentin Karin Niederberger orientierte die Versammlung über die beschlossenen Strukturanpassungen im EJV und überbrachte ebenfalls in ihrer typisch sympathischen Art die Grussworte des Verbandes.

Die 86. ordentliche Delegiertenversammlung wurde mit dem «Steimandli-Jutz» von André von Moos abgeschlossen.

Gruppen- und Veteranenehrung

Nach der Eröffnung durch die Formation Alphorn Egnach zusammen mit den beiden Thurgauer Fahnschwingern, sangen die Besucher gemeinsam «Johr y, Johr us» von Mathias Zogg.

Für 75 Jahre wurden das Jodlerdoppelquartett des TV Elgg, der Jodlerklub Herisau-Säge und das Jodelhörli am Pfäffikersee, Pfäffikon ZH, für 50 Jahre der Jodlerklub Gonzen Sargans und für 25 Jahre das Schmittechörli Necker geehrt.

Für 50-jährige Verbandstreue durfte Jörg Burkhalter 13 Mitglieder ehren. Die Ehrung der 44 Gruppen- und Einzelmitglieder für 25 Jahre Verbandszugehörigkeit wurde durch verschiedene Vorstandsmitglieder präsentiert und durch zahlreiche Liedbeiträge bereichert.

Mit dem Gesamtchorlied «Bärgwald» von Fred Kaufmann wurde der offizielle Teil beendet.



Erwähnenswert an dieser Stelle ist sicher auch die tadellose Vorbereitung und Durchführung durch den organisierenden Verein, Echo vom Bodensee Arbon, besten Dank.

Ivo Bernhardsgrütter